

**Leonore Gewessler, BA**  
 Bundesministerin

An den  
 Präsident des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at  
 +43 1 711 62-658000  
 Radetzkystraße 2, 1030 Wien  
 Österreich

Geschäftszahl: 2021-0.517.689

20. September 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Amesbauer und weitere Abgeordnete haben am 20. Juli 2021 unter der **Nr. 7453/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Gibt es seitens der ÖBB derzeit konkrete Pläne oder Zeitpläne für die Realisierung einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben?*

Nein, derzeit gibt es keine konkreten Pläne oder Zeitpläne seitens der ÖBB-Infrastruktur für die Realisierung einer S-Bahn Haltestelle LKH Hochsteiermark. Das LKH liegt nur rund 600 Meter vom Hbf. Leoben entfernt und ist von dort mit Bus, Fahrrad bzw. zu Fuß sehr gut erreichbar. Zusätzlich wurde erst im Juni 2021 mit dem Bau einer neuen Haltestelle -Leoben Lerchenfeld - begonnen. Ab Dezember 2021 steht somit eine weitere moderne und barrierefreie Mobilitätsdrehscheibe zur Verfügung. Darüber hinaus wäre ein zusätzlicher Halt zwischen St. Michael und Bruck a.d. Mur aufgrund der angespannten Fahrzeiten und des künftigen zusätzlichen Halts in Leoben Lerchenfeld nicht möglich.

Zu den Fragen 2 bis 5:

- *Wenn ja, wie sehen diese Pläne konkret aus?*
- *Wenn ja, wie sieht der Zeitplan konkret aus?*
- *Wenn ja, welche Budgetmittel sind in welchem Zeitraum konkret für ein derartiges Produkt reserviert oder vorgesehen?*
- *Wenn ja, seit wann gibt es diese Pläne bzw. Zeitpläne konkret?*

Hier möchte ich auf meine Ausführungen zu Frage 1 verweisen.

Zu Frage 6:

- *Wenn nein, warum ist dieses Projekt bis dato noch nicht in Planung?*

Die ÖBB investieren umsichtig und bedarfsorientiert und auf Grundlage des von der österreichischen Bundesregierung beschlossenen Rahmenplans. Das LKH Leoben liegt nur rd. 600 Meter vom Hbf. Leoben entfernt und ist von dort mit Bus, Fahrrad und zu Fuß sehr gut erreichbar (sehen Sie bitte meine Ausführungen zu Frage 1).

Zu Frage 7:

- *Liegen Ihnen oder der ÖBB entsprechende Machbarkeitsstudien oder Gutachten konkret zu einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben vor?*

Ja. Es gibt in diesem Zusammenhang eine umfangreiche Verkehrsanalyse zur S81 (Leoben – Trofaiach).

Zu Frage 8:

- *Wenn ja, welche konkreten Machbarkeitsstudien oder Gutachten liegen hier vor?*

Hier möchte ich auf meine Ausführungen zu Frage 7 verweisen.

Zu Frage 9:

- *Wenn ja, welche konkreten Daten sind diesen Machbarkeitsstudien oder Gutachten zu entnehmen?*

Die im Einleitungsblock der Anfrage zitierte Aussage des Landesverkehrsressorts stellt eine Kernaussage dieser Machbarkeitsstudie dar: „Der Standort (LKH Hochsteiermark) wäre infrastrukturell extrem schwierig realisierbar. Grund ist die Abzweigung nach Donawitz und das Tunnelportal Galgenberg, beziehungsweise die B116-Überführung in der Nähe; und auch die Beengtheit durch das Tivoli. Die erreichbaren Fahrgastpotenziale würden diese extremen Infrastrukturkosten nicht rechtfertigen.“

Zu Frage 10:

- *Wenn ja, wer hat die jeweiligen Machbarkeitsstudien oder Gutachten in Auftrag gegeben?*

Die Verkehrsanalyse entstand im Auftrag des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung.

Zu Frage 11:

- *Wenn ja, wann wurden die jeweiligen Machbarkeitsstudien oder Gutachten jeweils erstellt?*

Im Jahr 2016.

Zu Frage 12:

- *Ist geplant oder beabsichtigt entsprechende neue Machbarkeitsstudien oder Gutachten konkret zu einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben in Auftrag zu geben?*

Nein. Derzeit sind keine neuen Machbarkeitsstudien oder Gutachten von Seiten der ÖBB geplant.

Zu den Fragen 13 bis 16:

- *Wenn ja, welche konkreten Machbarkeitsstudien oder Gutachten sollen in Auftrag gegeben werden?*
- *Wenn ja, wer soll die jeweiligen Machbarkeitsstudien oder Gutachten erstellen?*
- *Wenn ja, wer soll die jeweiligen Machbarkeitsstudien oder Gutachten in Auftrag geben?*
- *Wenn ja, bis wann sollen die jeweiligen Machbarkeitsstudien oder Gutachten fertig sein?*

Sehen Sie bitte meine Ausführungen zu Frage 12.

Zu Frage 17:

- *Wenn nein, besteht seitens der ÖBB bzw. des BMK kein Interesse die Realisierung eines derartigen Projektes ernsthaft in Erwägung zu ziehen?*

Sehen Sie bitte meine Ausführungen zu den Fragen 1 und 6.

Zu Frage 18:

- *Gab es seitens des Landes Steiermark schriftliche oder persönliche Kontaktaufnahmen mit Ihnen, konkret hinsichtlich einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben?*

Expert:innen der ÖBB-Infrastruktur waren in der Arbeitsgruppe zur Verkehrsanalyse S81 vertreten.

Zu Frage 19:

- *Wenn ja, wer nahm seitens des Landes Steiermark mit Ihnen Kontakt auf?*

Vertreter:innen der Abteilung 16, Verkehr und Landeshochbau.

Zu Frage 20:

- *Wenn ja, in welcher Form fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*

Im Rahmen von Arbeitssitzungen zur Verkehrsanalyse S81.

Zu Frage 21:

- *Wenn ja, wann fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*

Im Jahr 2016.

Zu Frage 22:

- *Wenn ja, was war der konkrete Inhalt dieser Kontaktaufnahmen?*

Die Verkehrsanalyse S81.

Zu Frage 23:

- *Gab es seitens der Stadt Leoben schriftliche oder persönliche Kontaktaufnahmen mit Ihnen, konkret hinsichtlich einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark Standort Leoben?*

Es gab Kontakt mit Vertreter:innen der Stadt Leoben im Rahmen von Arbeitssitzungen zur Verkehrsanalyse S81.

Zu Frage 24:

- *Wenn ja, wer nahm seitens der Stadt Leoben mit Ihnen Kontakt auf?*

Vertreter:innen der Stadt Leoben haben an den Arbeitssitzungen teilgenommen.

Zu Frage 25:

- *Wenn ja, in welcher Form fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*

Im Rahmen von Arbeitssitzungen zur Verkehrsanalyse S81.

Zu Frage 26:

- *Wenn ja, wann fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*

Im Jahr 2016.

Zu Frage 27:

- *Wenn ja, was war der konkrete Inhalt dieser Kontaktaufnahmen?*

Die Verkehrsanalyse S81.

Zu den Fragen 28 bis 32:

- *Gab es seitens der Kages, des LKH Hochsteiermark oder des Betriebsrates, schriftliche oder persönliche Kontaktaufnahmen mit Ihnen, konkret hinsichtlich einer S-Bahn-Haltestelle LKH Hochsteiermark?*
- *Wenn ja, wer nahm mit Ihnen Kontakt auf?*
- *Wenn ja, in welcher Form fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*
- *Wenn ja, wann fanden diese Kontaktaufnahmen statt?*
- *Wenn ja, was war der konkrete Inhalt dieser Kontaktaufnahmen?*

Im BMK sind keine Kontaktaufnahmen seitens der Kages, des LKH Hochsteiermark oder des Betriebsrates bekannt.

Leonore Gewessler, BA

